

18.07.2018

FEUER

Feuer in Erkrather Groß-Bordell: Großeinsatz für die Feuerwehr

Ein Brand im Erkrather Groß-Bordell Sauna-Club Magnum sorgte in der Nacht zum Mittwoch für einen Großeinsatz. Er dauerte bis in den Morgen.



Patrick Schüller 

Der Einsatz am Saunaclub dauerte bis in den Morgen.

Erheblicher Sachschaden

Wie viele Menschen sich zu der Zeit in dem Gebäude befanden, konnten weder Feuerwehr noch Polizei sagen. Der Club sei aber gut besucht gewesen. In dem Bordell in Erkrath sollen am Wochenende rund 100 Frauen arbeiten.

Der Brand war im Treppenraum zur Wäscherei ausgebrochen. Die Feuerwehr geht wegen des Rauchs von einem hohen Sachschaden aus, nähere Angaben kann sie aber noch nicht machen.

Beispiele für Brände von 2017 bis Mitte 2018
Brandursache überwiegend technischer Defekt oder Brandstiftung

16.07.2018

Zu einem Brand in einem "Laufhaus" in Mittersill-Klausen kam es am Sonntag am späten Nachmittag. Aus bisher unbekannter Ursache hatte der Dachstuhl des Gebäudes an der Felbertauernstraße Feuer gefangen. Die Feuerwehr löste Alarmstufe 3 aus. 116 Einsatzkräfte aus Mittersill, Stuhlfelden und Hollersbach sowie Saalfelden und Zell am See waren schnell am Brandort. (Video von Berni Hirschbichler).



06.06.2018

Es wurde zu heiß: Münchner Feuerwehr muss im Bordell löschen

Aktualisiert: 06.06.18 - 16:31

Außergewöhnlicher nächtlicher Einsatz: Bei einem Brand in einem Rotlicht-Betrieb entstand ein hoher Sachschaden.

München - Zu einem ungewöhnlichen Einsatzort wurde die Münchner Feuerwehr in der Nacht zum Mittwoch gegen 1.30 Uhr gerufen. In einem Bordell in der Max-Diamand-Straße brannte es in einer der Toiletten. Ein Atemschutztrupp betrat das Gebäude und konnte schnell den Brandherd ausfindig machen: Ein Heizlüfter war in Brand geraten, das Feuer griff bereits auf die Zwischendecke über. Zum Löschen musste die Feuerwehr diese deshalb entfernen. Nach kurzer Zeit war der Brand unter Kontrolle.



Beispiele für Brände von 2017 bis Mitte 2018
Brandursache überwiegend technischer Defekt oder Brandstiftung

14.05.2018 (Brandstiftung im Saunaclub der es nicht in die Zeitung geschafft hat...)



27.04.2018

Noch viel "heißer" als sonst: Kellerbrand im Mendener Swingerclub

27.04.18 - 16:02



Feuerwehrkräfte mit Atemschutz und Vertreter des Ordnungsamtes vor dem "Location one". © Lars Becker

[Update 16.02 Uhr] Menden - Im bundesweit in der Swinger-Szene bekannten Mendener Club "Location one" an der Werler Straße ging es am Freitagmorgen noch viel heißer zu als sonst: Im Keller war eine kleine Küche samt angrenzender Holzverkleidung und Holztreppe in Brand geraten. Verletzt wurde niemand. Ursache war laut Polizei ein technischer Defekt in der Stromversorgung, der Sachschaden könnte im sechsstelligen Bereich liegen.



Autor



Lars E

[intern](#)

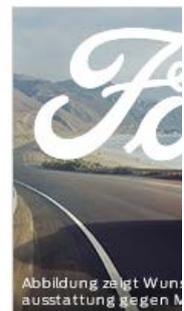


Abbildung zeigt Wund
ausstattung gegen M

[Mehr Infos](#)

Weitere Artikel d

Beispiele für Brände von 2017 bis Mitte 2018
Brandursache überwiegend technischer Defekt oder Brandstiftung

12.04.2018

Brand im Saunaclub

12.04.2018 | Stand 11.04.2018, 21:24 Uhr

Wohl aufgrund eines technischen Defekts entzündete sich am Dienstag gegen 2.30 Uhr ein Plastikwandschrank im Toilettenbereich eines Saunaclubs in der Steinbachstraße. Die Polizei vermutet einen Kabelbrand als Ursache, verletzt wurde niemand. – red

25.01.2018

Im Bordell wurde es heiß

Teilen

★★★★★ 0



Im Bordell wurde es heiß

Florian Blaes

Donnerstag, 25.01.2018, 07:52

In einem Wirtschaftsgebäude des Club Pearls hat es in der Nacht zum Mittwoch gebrannt. Verletzt wurde niemand. Die Ermittlungen zur Ursache des Feuers laufen.

Möglicherweise weil ein Wäschetrockner heiß gelaufen ist, hat es am frühen Mittwochmorgen in der Rudolf-Diesel-Straße in Trier-Nord gebrannt. Das Gerät stand in einer kleinen, älteren Halle, die zu den Räumlichkeiten des Bordells Club Pearls gehört. „Unsere Mitarbeiter haben

Beispiele für Brände von 2017 bis Mitte 2018
Brandursache überwiegend technischer Defekt oder Brandstiftung

22.06.2017



Polizeibeamte am Unglücksort: Nach einem Brand in den Räumen eines Saunacclubs waren drei Männer vermutlich an Rauchvergiftungen gestorben. dpa/Paul Zinken

Donnerstag, 22.06.2017, 21:03

Bei einem Brand in einem Berliner Saunacclub im Februar kamen drei Männer ums Leben. Jetzt hat die Polizei einen Verdächtigen ausgemacht, der für die fahrlässige Brandstiftung verantwortlich sein soll. Dieser befindet sich gerade wegen eines anderen Delikts in Untersuchungshaft.

25.05.2017

25.05.2017, 09:23 | 00:43 Min. | FOCUS Online/News5

Gewaltverbrechen in Nürnberg

Feuerwehr löscht Brand in Bordell und findet tote Frau

Teilen

Video bewerten ★★★★★ 0 HD SD



Beispiele für Brände von 2017 bis Mitte 2018
Brandursache überwiegend technischer Defekt oder Brandstiftung

13.05.2017

VILLINGEN-SCHWENNINGEN 13. Mai 2017, 17:22 Uhr

100 Feuerwehrkräfte im Großeinsatz: Brand in Schwenninger FKK-Club Aphrodite

Großalarm am Aphrodite: Am Samstagnachmittag mussten zahlreiche Einsatzkräfte zu einem Brand in dem FKK-Club ausrücken. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. **Mit Bildern und Video vom Einsatz!**



Hinweis zu Cookies

SÜDKURIER bietet Ihnen ein persönliches und informatives Dienstleistungsangebot durch Werbung und daher Cookies und um die Benutzung und Nutzungsanalysen zu personalisieren. Erf. Widerspruchsmögl. Betroffenenrechten

[Einverstanden](#)

19.01.2017



Polizei richtet Hinweistelefon ein

19.01.2017

[Kommentieren](#)

Nach dem Brandanschlag auf ein Bamberger Bordell im Hafengebiet am Samstagabend, laufen die polizeilichen Ermittlungen auf Hochtouren. Die Polizei bittet hierbei auch die Bevölkerung um Mithilfe und hat für Erkenntnisse jeglicher Art ein Hinweistelefon geschaltet.